

687861-2026 - Konkurss

Vācija – Pārvietošanas pakalpojumi – Rahmenvertrag über Räumungsleistungen in Wohnungen des Auftraggebers im Stadtgebiet Leipzig

OJ S 193/2026 06/10/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms - Izmaiņu paziņojums
Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Leipziger Wohnungs-und Baugesellschaft mbH

E-pasts: einkauf@lwb.de

Pircēja juridiskais statuss: Publiskais uzņēmums

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Dzīvokļu un komunālā saimniecība

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Rahmenvertrag über Räumungsleistungen in Wohnungen des Auftraggebers im Stadtgebiet Leipzig

Apraksts: Rahmenvertrag über Räumungsleistungen in Wohnungen des Auftraggebers im Stadtgebiet Leipzig

Procedūras identifikators: bde6e82b-4de4-4ec4-89e4-b47cb5768d6b

Iekšējais identifikators: LWB_ZE-2026-0082

Procedūras veids: Atklāta

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 98392000 Pārvietošanas pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 63120000 Uzglabāšanas un noliktavu pakalpojumi, 60000000

Transporta pakalpojumi (izņemot atkritumu transportu), 90512000 Atkritumu transporta pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Diverse Objektadressen im Stadtgebiet Leipzig

Pilsēta: Leipzig

Pasta indekss: 04103

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: 1. Die Kommunikation im Vergabeverfahren: Die Kommunikation für Verfahren mit ausschließlicher elektronischer Angebotsabgabe erfolgt nur über die Plattform evergabe.de. Informationen über Änderungen der Bekanntmachung/Vergabeunterlagen sowie nach der Angebotsöffnung folgende Kommunikation (z.B. Bieterinformation) werden elektronisch über evergabe.de bereitgestellt. Auch die Bieterfragen zu den Vergabeunterlagen müssen elektronisch über evergabe.de gestellt werden. Deren Beantwortung erfolgt ebenfalls elektronisch über die Plattform. Werden die erforderlichen Unterlagen ohne Registrierung

kostenfrei durch die Bewerber/Bieter heruntergeladen, erfolgt keine automatische Benachrichtigung über mögliche Änderungen zur Vergabe. Die Bewerber/Bieter haben sich über alle eingestellten Hinweise/Antworten/Änderungen eigenständig zu informieren und deren Inhalte zu berücksichtigen. Informationen zu den technischen Anforderungen und Hilfe bei technischen Problemen erhalten Sie unter evergabe.de. 2. Auskünfte/Rückfragen zum Verfahren: Bieterfragen sind spätestens bis zum 28.09.2026 einzureichen. 3. Werden im Vergabeverfahren mehrere Versionen der Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt, ist zwingend die aktuellste Version zur Angebotsabgabe zu verwenden. Andernfalls kann das Angebot ausgeschlossen werden. 4. Die Einreichung der Angebote per Telefax, E-Mail oder über die Nachrichtenfunktion der Vergabepattform ist nicht zulässig. Die elektronische Angebotsabgabe ist nur elektronisch in Textform, mit fortgeschrittener oder qualifizierter Signatur zugelassen. Angebotsschreiben und Eigenerklärungen sind in Textform zu zeichnen. 5. Nicht fristgerecht eingereichte Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. 6. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, so hat der Bieter unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe über die Vergabepattform darauf hinzuweisen. 7. Abweichende Vertragsbedingungen des Auftragnehmers werden nur dann Bestandteil des Vertrages, wenn der Auftraggeber ihrer Geltung ausdrücklich und schriftlich zugestimmt hat. Dieses Zustimmungserfordernis gilt ausnahmslos, auch in Fällen, in denen der Auftragnehmer im Rahmen der Auftragserteilung auf seine Allgemeinen Geschäftsbedingungen verweist und der Auftraggeber diesen nicht ausdrücklich widerspricht. 8. Nicht deutschsprachigen Nachweisen ist eine Übersetzung in Deutsch beizufügen. 9. Allgemeine Werbebroschüren und weitere Unterlagen zur Vorstellung des Bieters sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen, sind nicht erwünscht und werden nicht berücksichtigt. 10. Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine Erklärung abzugeben, in der: - die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird, - alle Mitglieder aufgeführt sind, - ein von allen Mitgliedern gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren und darüber hinaus uneingeschränkt für jedes Mitglied bevollmächtigter Vertreter bezeichnet ist und - die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder erklärt wird (Formular 234). 11. Geforderte Eigenerklärungen sind von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft separat abzugeben, geforderte Nachweise separat vorzulegen und zusammen mit dem Angebot abzugeben. 12. Bedient sich der Bieter/die Bietergemeinschaft eines Nachunternehmers und beruft er/sie sich auf dessen technische, wirtschaftliche und /oder finanzielle Leistungsfähigkeit (hierzu ist Formular 235 vorzulegen), so hat er die Nachweise und Erklärungen in entsprechender Weise auch von dem Nachunternehmer mit dem Angebot vorzulegen. Beabsichtigt der Bieter/die Bietergemeinschaft den Einsatz von Nachunternehmern, ohne sich auf deren technische, wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit zum Nachweis der Eignung zu berufen, sind für diese Nachunternehmer mit dem Angebot lediglich die geforderten Eigenerklärungen zu den Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB sowie zur Einhaltung der Vorgaben des Artikels 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 vorzulegen. 13. Sofern sich der Bieter/die Bietergemeinschaft zum Nachweis der Eignung auf die Kapazitäten eines Dritten gemäß § 47 VgV beruft, ist nachzuweisen, dass die erforderlichen Ressourcen für die Auftragsausführung tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Hierzu ist die Verpflichtungserklärung (Formular 236) auf gesondertes Verlangen vorzulegen. 14. Wenn für die geforderten Nachweise keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen sie zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Angebote nicht älter als 12 Monate sein. 15. Die vorstehenden Regelungen zu Bietergemeinschaften, Nachunternehmern sowie zur Eignungsleihe gelten für sämtliche geforderten Eignungskriterien. Bei Nachunternehmern, deren Leistungsfähigkeit nicht zum Nachweis der Eignung herangezogen wird, sind ausschließlich die ausdrücklich hierfür geforderten Erklärungen vorzulegen. 16. Soweit für die Ausführung einzelner Leistungsbestandteile gesetzliche Erlaubnisse,

Zulassungen oder Zertifizierungen erforderlich sind, behält sich der Auftraggeber vor, entsprechende Nachweise der vorgesehenen Nachunternehmer auf gesondertes Verlangen anzufordern.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums, iepirkuma dokuments

Līdzīga situācija kā bankrots saskaņā ar valsts tiesību aktiem:

Korupcija:

Dalība noziedzīgā organizācijā:

Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci:

Pienākumu neizpilde vides tiesību jomā:

Nelikumīgi iegūtu līdzekļu legalizēšana vai teroristu finansēšana:

Krāpšana:

Bērnu darbs un citi cilvēku tirdzniecības veidi:

Maksātnespēja:

Pienākumu neizpilde darba tiesību jomā:

Aktīvi, kurus pārvalda likvidators:

Nepatiesas informācijas sniegšana, informācijas noklusēšana, nespēja sniegt pieprasītos dokumentus vai iegūta konfidenciāla informācija šajā procedūrā:

Interesu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā:

Tieša vai netieša iesaistīšanās šīs iepirkuma procedūras sagatavošanā,:

Smags pārkāpums saistībā ar profesionālo rīcību:

Pirmstermiņa izbeigšana, zaudējumu atlīdzināšana vai citas līdzīgas sankcijas:

Pienākumu neizpilde sociālo tiesību jomā:

Sociālā nodrošinājuma iemaksu maksāšanas pienākuma pārkāpums:

Uzņēmējdarbību aptur:

Nodokļu maksāšanas pienākuma pārkāpums:

Teroristu nodarījumi vai nodarījumi, kas saistīti ar teroristu darbībām:

Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 125 GWB. Das Nichtvorliegen ist durch Eigenerklärung (Formular) nachzuweisen. Eigenerklärung und dazugehörige Erläuterungen, dass eine Selbstreinigung gemäß § 125 GWB stattgefunden hat.

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0000

Nosaukums: Rahmenvertrag über Räumungsleistungen in Wohnungen des Auftraggebers im Stadtgebiet Leipzig

Apraksts: Die Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH beabsichtigt, Räumungsleistungen zu vergeben. Gegenstand der Ausschreibung ist der Abschluss eines Rahmenvertrages über die Durchführung von Räumungsleistungen in Wohnungen des Auftraggebers im Stadtgebiet Leipzig. Die Leistungen betreffen Wohnräume einschließlich sämtlicher zugehöriger Nebenräume (z. B. Keller-, Boden-, Abstellräume, Nebengelasse sowie Briefkästen) in Gebäuden mit bis zu 16 Geschossen. Die Leistungen umfassen sämtliche zur vollständigen Räumung erforderlichen Arbeiten einschließlich aller unmittelbar damit verbundenen Nebenleistungen. Hierzu gehören insbesondere: -Besichtigung der zu räumenden Mieteinheiten, -Erstellung eines Inventarverzeichnisses einschließlich

fotografischer Dokumentation sowie Identifizierung und überschlägiger Wertermittlung verwertbarer Gegenstände, -Einholung erforderlicher Genehmigungen, -Unterstützung bei der Sicherung relevanter Unterlagen, -vollständige Beräumung der Wohnungen einschließlich Demontage von Einbauten, -Sortierung, Verpackung und Sicherung von Wertgegenständen, -Transport sämtlicher Gegenstände, -Trennung und fachgerechte Entsorgung von Hausrat, Sperrmüll, Elektroaltgeräten, schadstoffhaltigen Stoffen und sonstigen Abfällen einschließlich Entsorgungsnachweisen, -datenschutzkonforme Vernichtung personenbezogener Unterlagen und Löschung digitaler Datenträger, -Herstellung eines besenreinen Zustandes sowie Durchführung notwendiger Abdichtungs- und Sicherungsmaßnahmen (z. B. Schließen von Absperrventilen, Anbringen von Endkappen oder Geruchsverschlüssen), -elektronische Dokumentation sämtlicher Leistungen einschließlich Übergabe der Dokumentation an den Auftraggeber, -Einlagerung von Wertgegenständen und verwertungsfähigen Gegenständen in geeigneten, gesicherten Lagern, -Verwertung verwertbarer Gegenstände durch Versteigerung oder Verkauf Der geschätzte Leistungsumfang beträgt etwa 130 Wohnungsräumungen pro Kalenderjahr. Hierbei handelt es sich um eine unverbindliche Schätzung. Ein Anspruch auf Ausschöpfung des geschätzten Leistungsumfangs besteht nicht.
lekšējais identifikators: LOT-0000

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 98392000 Pārvietošanas pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 63120000 Uzglabāšanas un noliktavu pakalpojumi, 60000000

Transporta pakalpojumi (izņemot atkritumu transportu), 90512000 Atkritumu transporta pakalpojumi

5.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Diverse Objektadreses im Stadtgebiet Leipzig

Pilsēta: Leipzig

Pasta indekss: 04103

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Valsts: Vācija

5.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Stadtgebiet Leipzig

Pilsēta: Leipzig

Pasta indekss: 04103

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 01/01/2027

Ilguma beigu datums: 31/12/2027

5.1.4. Pārjaunojums

Maksimālais pārjaunojumu skaits: 3

Cita informācija par pārjaunojumiem: Der Rahmenvertrag verlängert sich automatisch dreimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn er nicht durch einen der Vertragspartner unter Einhaltung einer Frist von sechs Monaten zum Ablauf der Festlaufzeit bzw. der verlängerten Laufzeit gekündigt wird. Eine weitere Verlängerung des Vertrages über den 31.12.2030 hinaus ist ausgeschlossen, er endet zu diesem Zeitpunkt, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.5. Vērtība

5.1.6. Vispārīga informācija

Šis ir kārtējs iepirkums

Apraksts: ca. 3-6 Monate vor Ende der Festlaufzeit oder bei Verlängerung des Verlängerungszeitraums.

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Netiek prasīts iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums, Iepirkuma dokuments

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Für die geforderten Eigenerklärungen sollen, soweit vorhanden, die beigefügten Formulare verwendet werden.

Folgende Unterlagen/Nachweise/Erklärungen sind dem Teilnahmeantrag/ Angebot beizufügen: - Eigenerklärung Anzahl und Qualifikation der gewerblichen Arbeitnehmer. Der Bieter verfügt über mindestens fünf Beschäftigte, die insgesamt die für die Leistung erforderlichen Qualifikationen abdecken, insbesondere: Erfahrung bei Wohnungsräumungen und Haushaltsauflösungen, Fachkunde bei Abfalltrennung und Entsorgung, mindestens ein Fahrer mit Fahrerlaubnis Klasse C1/C oder CE, Erfahrung im Umgang mit wert- oder sicherungsbedürftigen Gegenständen. - Eigenerklärung zu Referenzen: Mindestens zwei Referenzen über in den letzten drei Geschäftsjahren (ab 2023) mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Leistungen, jeweils unter konkreter Benennung des Auftraggebers nebst Ansprechpartner und Erreichbarkeit, des Auftragsgegenstandes, des Umfangs, des Leistungszeitraum und des Auftragswertes - Eigenerklärung über für die Leistungserbringung erforderliche, vorhandene Technische Ausstattung und Lagerkapazitäten

Kritērijs: Atbilstošas izglītības un profesionālās kvalifikācijas

Atlases kritērija apraksts: Eignung zur Berufsausübung: Für die geforderten Eigenerklärungen sollen, soweit vorhanden, die beigefügten Formulare verwendet werden. Folgende Unterlagen /Nachweise/ Erklärungen sind dem Angebot beizufügen: - Eigenerklärung über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe des Niederlassungsstaates (§ 44 VgV). Soweit nach dem Recht des Niederlassungsstaates eine Eintragungspflicht besteht, ist auf gesondertes Verlangen ein entsprechender Registerauszug (nicht älter als 12 Monate) vorzulegen. - Eigenerklärung zur Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer bzw. Handwerkskammer, soweit nach deutschem Recht einschlägig bzw. eine entsprechende Mitgliedschaft nach dem Recht des Niederlassungsstaates besteht. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist ein entsprechender Nachweis vorzulegen. - Erlaubnis über eine gültige Erlaubnis gemäß § 34b Abs. 1 Gewerbeordnung (GewO) zur Durchführung von Versteigerungen. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist ein entsprechender Nachweis vorzulegen. - Eigenerklärung über das Vorliegen der für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen abfallrechtlichen Voraussetzungen. Dies ist entweder durch eine gültige Erlaubnis gemäß § 54 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) oder durch eine gültige Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG nachzuweisen,

soweit diese die betreffenden Tätigkeiten und Abfallarten umfasst. Die dem Unternehmen zugeteilte Beförderer-/Kennnummer ist anzugeben. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist die gültige Erlaubnis gemäß § 54 KrWG bzw. das gültige Entsorgungsfachbetriebszertifikat gemäß § 56 KrWG sowie ein entsprechender behördlicher Nachweis vorzulegen. - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB vorliegen.

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Für die geforderten Eigenerklärungen sollen, soweit vorhanden, die beigefügten Formulare verwendet werden. Folgende Unterlagen/Nachweise/Erklärungen sind dem Teilnahmeantrag/ Angebot beizufügen: - Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, Mindeststandard: Der durchschnittliche Jahresumsatz aus mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren Leistungen muss in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mindestens 300.000 EUR (netto) betragen. - Eigenerklärung über das Bestehen oder den Abschluss einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens mit folgenden Mindestdeckungssummen pro Schadensfall: Personenschäden: 500.000 EUR, Sachschäden: 500.000 EUR, Vermögensschäden: 100.000 EUR, jeweils mit einer Maximierung der Ersatzleistungen auf mindestens das Zweifache der vorgenannten Deckungssummen je Versicherungsjahr. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist eine zum Zeitpunkt der Vorlage gültige, nicht älter als zwölf Monate ausgestellte Bescheinigung eines in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vorzulegen. Aus der Bescheinigung muss hervorgehen, dass das Versicherungsunternehmen mit dem Bieter bereits eine den geforderten Mindeststandards entsprechende Versicherung abgeschlossen hat oder verbindlich erklärt, im Falle der Zuschlagserteilung eine den geforderten Mindeststandards entsprechende Versicherung mit dem Bieter abzuschließen - Eigenerklärung über das Bestehen oder den Abschluss einer Haftpflichtversicherung für Güterschäden gemäß § 7a Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG) bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist eine zum Zeitpunkt der Vorlage gültige, nicht älter als zwölf Monate ausgestellte Bescheinigung eines in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vorzulegen. Aus der Bescheinigung muss hervorgehen, dass das Versicherungsunternehmen mit dem Bieter bereits eine den geforderten Mindeststandards entsprechende Versicherung abgeschlossen hat oder verbindlich erklärt, im Falle der Zuschlagserteilung eine den geforderten Mindeststandards entsprechende Versicherung mit dem Bieter abzuschließen - Erklärung zu Sanktionen: Eigenerklärung zum Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der jeweils geltenden Fassung

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Preis

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19f189b4f4c-ed7c02a6ae4aa84>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Atļauts

Iesniegšanas adrese: <https://www.evergabe.de>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Piedāvājumu saņemšanas termiņš: 09/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Laiks, kurā piedāvājumam jā saglabājas derīgam: 63 Dienas

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Die Nachforderung erfolgt gemäß § 56 Abs. 2 - 4 VgV.

Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise und Erklärungen enthalten, werden ausgeschlossen, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Elektroniskie rēķini: Atļauts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: nē

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Pamat nolīgums bez konkursa atsākšanas

Maksimālais dalībnieku skaits: 1

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Einlegung von Rechtsbehelfen Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH

8. Organizācijas

8.1. ORG-7001

Oficiālais nosaukums: Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH

Reģistrācijas numurs: USt-ID. DE141498380

Pasta adrese: Wintergartenstraße 4

Pilsēta: Leipzig

Pasta indekss: 04103

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: Zentraler Einkauf

E-pasts: einkauf@lwb.de

Tālrunis: +49 341 9922 0

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

8.1. ORG-7004

Oficiālais nosaukums: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig

Reģistrācijas numurs: keine

Pasta adrese: Braustraße 2

Pilsēta: Leipzig

Pasta indekss: 04107

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabekammer@lds.sachsen.de

Tālrunis: +49 3419773800

Fakss: +49 3419771049

Interneta adrese: <https://www.lds.sachsen.de/>

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-7005

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

10. Izmaiņas

Paziņojuma versija, kurā veicamas izmaiņas: 1934c8ec-bdfc-4374-9634-19115efeca4e-01

Galvenais izmaiņu iemesls: Publicētāja kļūdas izlabošana

Apraksts: Stand 22.07.2026: In Abschnitt betreffend die Zuschlagskriterien wurde bisher keine Angabe veröffentlicht. Das Zuschlagskriterium lautet: Preis (Gewichtung: 100 %). Aufgrund dieser Berichtigung wird die Angebotsfrist bis zum 12.08.2026 verlängert. Stand 06.08.2026:

1. Folgendes Eignungskriterium für Befähigung zur Berufsausübung wurde ergänzt:

Eigenerklärung über das Vorliegen einer gültigen Erlaubnis gemäß § 54

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen. Die dem Unternehmen zugeteilte Abfallbeförderungsnummer ist anzugeben. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist ein entsprechender behördlicher Nachweis vorzulegen. 2.

Festlaufzeit wurde auf 01.11.2026 bis 31.10.2027 und Maximallaufzeit auf 31.10.2030

geändert. 3. Durch die Änderungen in 1. und 2. und durch eine Ergänzung von zwei

Positionen im Preisblatt wurde die Angebotsfrist bis zum 20.08.2026, um 10 Uhr verlängert.

Stand 14.08.2026: 1. Verlängerung der Angebotsfrist bis zum 21.09.2026, um 10 Uhr

Stand 20.08.2026: 1. Folgendes Eignungskriterium für Befähigung zur Berufsausübung wurde

konkretisiert: - Erlaubnis über eine gültige Erlaubnis gemäß § 34b Abs. 1 Gewerbeordnung (GewO) zur Durchführung von Versteigerungen. Auf gesondertes Verlangen des

Auftraggebers ist ein entsprechender Nachweis vorzulegen. 2. Festlaufzeit wurde auf

01.12.2026 bis 30.11.2027 und Maximallaufzeit auf 30.11.2030 geändert. Stand 16.09.2026: -

Verlängerung der Angebotsfrist bis zum 09.10.2026, um 10 Uhr - Festlaufzeit wurde auf

01.01.2027 bis 31.12.2027 und Maximallaufzeit auf 31.12.2030 geändert. Stand 02.10.2026: -

Folgendes Eignungskriterium für Befähigung zur Berufsausübung wurde konkretisiert: -

Eigenerklärung über das Vorliegen der für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen abfallrechtlichen Voraussetzungen. Dies ist entweder durch eine gültige

Erlaubnis gemäß § 54 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) oder durch eine gültige Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG nachzuweisen, soweit diese die betreffenden

Tätigkeiten und Abfallarten umfasst. Die dem Unternehmen zugeteilte Beförderer-

/Kennnummer ist anzugeben. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist die gültige

Erlaubnis gemäß § 54 KrWG bzw. das gültige Entsorgungsfachbetriebszertifikat gemäß § 56

KrWG sowie ein entsprechender behördlicher Nachweis vorzulegen.

10.1. Izmaiņas

Iedaļas identifikators: LOT-0000

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: b6bf1a0e-a3fb-4c66-b85e-653970def9fa - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 02/10/2026 18:18:36 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks,
Centrāleiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 687861-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 193/2026
Publicēšanas datums: 06/10/2026